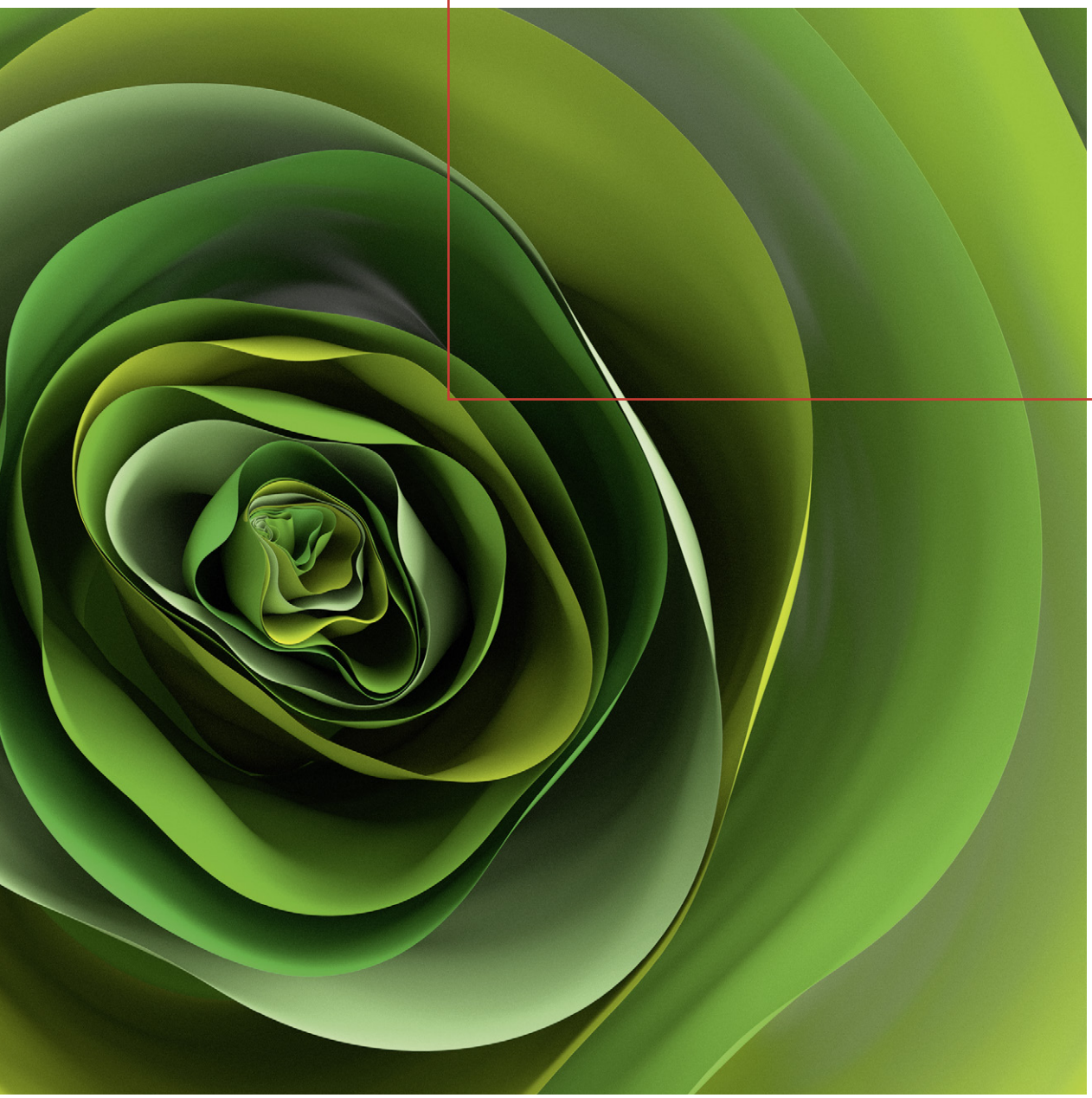
VERANTWORTUNG

Nachhaltigkeit braucht Innovationen



wipf

Innovative Packaging Solutions

INHALT

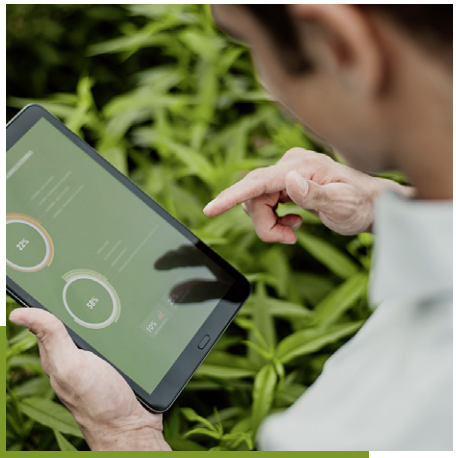
2-3 Vorwort & Vorwort Oliver Fankhauser, CEO Wipf AG

4-9 Wir gestalten die Zukunft nachhaltig

10-13 Wir begegnen Herausforderungen mit Innovationen

14-17 Wir bieten Verpackungslösungen auf höchstem Niveau

18-19 Unsere Vision



Nachhaltigkeit braucht Innovationen und Ausdauer

Mit dem im Dezember 2015 bei der UN-Klimakonferenz in Paris verabschiedeten Klimaschutzabkommen verpflichteten sich 195 Staaten zur Eindämmung des Klimawandels und zur klimafreundlichen Umgestaltung der Weltwirtschaft. Einer der Staaten ist die Schweiz – und auf einem guten Weg, wie internationale Studien zeigen. Im Jahr 2025 platziert sich die Schweiz auf Platz 33 im Climate Change Performance Index (CCPI)*.

Der Schutz von Umwelt und Klima ist als zentrales Thema längst im Schweizer Alltag angekommen. Die Notwendigkeit von nachhaltigem Denken und Handeln zieht sich durch alle Bereiche des Lebens. Denn die Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft tragen wir als Einzelner, als Unternehmen, als Gesellschaft. Hier sind Lösungen gefragt, die ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig sind. Auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Die Wipf AG will als Schweizer Traditionsunternehmen und Verpackungspionier ihren Teil zum Schutz von Klima und Umwelt beitragen. Als Spezialistin für kundenspezifische und nachhaltige Verpackungen entwickeln wir innovative flexible Lösungen, die Umwelt und Klima wie auch Produkten und Konsumenten zu gleichen Teilen Rechnung tragen. Wir arbeiten darauf hin, unsere Verpackungen hinsichtlich Recycling, Wiederverwertung und Kompostierbarkeit weiter zu optimieren – als einige von vielen notwendigen Schritten und bewusste Entscheidung für eine lebenswerte Zukunft.

* Quelle: https://ccpi.org

„Ökologische, wirtschaftliche und soziale Verantwortung sind für uns untrennbar miteinander verbunden.“

NACHHALTIGKEIT BEDEUTET VERANTWORTUNG

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit weltweit sowohl Unterstützung als auch Widerspruch erfährt, bezieht die Wipf AG klar Stellung: Wir setzen auf zukunftsorientierte, umweltfreundliche Verpackungslösungen und übernehmen Verantwortung – aus Überzeugung. Unser Engagement zur Zukunftsfähigkeit ist tief in unserer Unternehmensphilosophie verankert – getragen von der Überzeugung, dass ökologische Verantwortung, wirtschaftliche Effizienz und soziales Wohlbefinden untrennbar miteinander verbunden sind. Das zeigt sich in unserer täglichen Arbeit – von der Auswahl der Rohstoffe bis zur kontinuierlichen Optimierung unserer Produktionsprozesse.

Diese Broschüre gibt Einblick in unsere Vision, unsere Ziele und die konkreten Massnahmen, mit denen wir unseren ökologischen Fussabdruck wirksam reduzieren. Besonders erfreulich ist, dass wir auf Kurs sind, unsere Ziele im Rahmen der Science Based Targets initiative (SBTi) zu erreichen – ein bedeutender Meilenstein auf unserem Weg zur Klimaneutralität. Mit der Inbetriebnahme unserer neuen Triplex-LF-Kaschieranlage haben wir gezielt weiter in moderne Technologie investiert, die nicht nur höchste Effizienz bietet, sondern auch unsere Nachhaltigkeitsstrategie konsequent unterstützt.

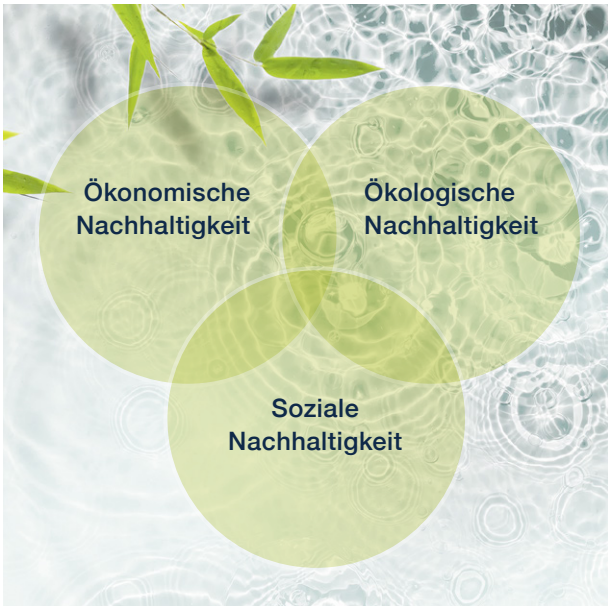
Wir laden Sie ein, uns auf diesem Weg zu begleiten – auf einer Reise, bei der jeder Schritt zählt. Gemeinsam schaffen wir eine verantwortungsvollere und nachhaltigere Zukunft. Für uns alle.

Oliver Fankhauser,
CEO

Wir gestalten die Zukunft
NACHHALTIG

Wir bauen auf Nachhaltigkeit in allen Bereichen – ökologisch, sozial und wirtschaftlich. Das ist unser Beitrag für positive Veränderungen.

Die 3 Säulen der Nachhaltigkeit



Eine wirklich nachhaltige Entwicklung basiert auf einer gleichberechtigten Umsetzung umweltbezogener, wirtschaftlicher und sozialer Ziele. Denn ohne wirtschaftliche Effizienz, soziale Gerechtigkeit und ökologische Tragfähigkeit ist die Erhaltung globaler Ressourcen nicht möglich.

Diese drei Säulen sind auch die Basis für Nachhaltigkeit bei der Wipf AG – als unser Motor in allen Bereichen unternehmerischen Tuns.

Nachhaltigkeit – mehr als nur ein Wort

Nachhaltigkeit ist ein komplexes Thema, das nicht nur für Konsumenten sondern auch für Produzenten eine grosse Rolle spielt. Nachhaltige Produkte und ihre Verpackung – beide müssen strengen Kriterien hinsichtlich Umwelt- und Klimaschutz standhalten, um wirklich nachhaltig zu sein.

Ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit

Bei der Wipf AG hat der Schutz von Natur und Ressourcen oberste Priorität. Daher sind wir seit Jahren dabei, unsere Energieinfrastruktur sowie die Produktion stets auf dem neuesten Stand zu halten: Mit umfangreichen Optimierungsarbeiten unter nachhaltigen Gesichtspunkten für Büro- und Produktionsgebäude, wie z. B. neue Heizungs- und Beleuchtungskonzepte. Zusätzlich haben wir gezielte Massnahmen zur Reduktion des Lösemitteleinsatzes in unseren Produktionsprozessen umgesetzt. Diese und viele weitere unternehmerische Massnahmen sorgen für eine höhere Energieeffizienz, schonen Ressourcen – und rechnen sich auch wirtschaftlich. So zahlt sich Nachhaltigkeit wirklich aus.

Soziale Nachhaltigkeit

Der Schutz und das Wohl unserer Mitarbeiter haben bei der Wipf AG höchste Priorität. Wir fördern kontinuierlich Weiterbildungen, Gesundheit und Arbeitssicherheit. Zudem engagieren wir uns in lokalen Gemeinschaften und unterstützen soziale Projekte. Durch diese Massnahmen tragen wir zu einer gerechten Gesellschaft bei und schaffen ein nachhaltiges Arbeitsumfeld.

Höchste Qualität für anspruchsvolle Monomaterial-Verbunde

Die Verarbeitung von Monomaterial-Verbunden stellt hohe Anforderungen an Qualität und Präzision. Mit unserem umfassenden Know-how begegnen wir dieser Herausforderung auf höchstem Niveau. Unsere Prüfpläne, Prüfanweisungen und Spezifikationen haben wir gezielt weiterentwickelt und an die besonderen Anforderungen angepasst.

Freigabeprüfungen führen wir intern durch – das spart unseren Kunden Zeit und Kosten. Wir sind zertifiziert nach ISO 9001:2015, ISO 14001:2015, BRCGS, SMETA und weiteren Standards, um Marktbedürfnissen in Bezug auf Nachhaltigkeit zu erfüllen.

Unser Anspruch: Stets die bestmögliche nachhaltige Verpackung für jeden einzelnen Kunden zu finden, individuelle Lösungen zu entwickeln und exakt umzusetzen. Immer in enger konstruktiver Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Um sicherzustellen, dass wirklich alles genau passt. Wenn nötig unterstützen wir bei der Wahl des technischen Equipments & Anlagenoptimierungen und sorgen dafür, dass eine Produktion auf Kundenseite möglich wird. Das alles unter der Prämisse höchster Perfektion. Denn wir finden, dass nur beste Qualität gut genug ist. Eine Selbstverständlichkeit, nicht nur für uns als Schweizer Traditionsunternehmen, sondern auch für unsere Kunden.

Meilensteine

Einige unserer wichtigsten nachhaltigen und unternehmerischen Aktivitäten sind:

2025
- Erweiterung der Photovoltaik-Anlage (Total seit 2021: 1’613 Solarmodule/ 651 kWp)

2024
- Revolution in der Produktion: Inbetriebnahme der ersten lösungsmittelfreien Triplex-Kaschieranlage

2023
- Sanierung & Dämmung Hochregallager (Fassade und Dach)
- Installation einer neuen Kälte- und Druckluftzentrale mit Abwärmenutzung
- Teilnehmer des UN Global Compact

2022
- Anmeldung Science Based Targets initiative (SBTi)
- Roadmap zur Dekarbonisierung von Brennstoffen und Lösemitteln
- Stromsparende LED-Beleuchtung in Bürogebäude und Produktion

Unsere Umweltmeilensteine

Wichtige Kriterien

bei der Zusammenstellung unserer Lieferketten:

- Einhaltung des Lieferantenkodex bzw. Zertifizierung nach ISO 14001: 2015 oder anderen wie z. B. EcoVadis
- Vermeidung unnötiger Emissionen: Je näher, desto besser
- Elektrizität aus erneuerbaren Energieträgern

Verpackungen & Lieferanten

Als Verpackungshersteller benötigt die Wipf AG grosse Mengen an unterschiedlichsten Verpackungsmaterialien. Für unsere Produkt- und Versandverpackungen kommen nur recycelbare Materialien wie Holz, Kunststoff und Karton zum Einsatz, die dem Wertstoffkreislauf jederzeit wieder zugeführt werden können.

Aus diesem Grund setzen wir uns gemeinsam mit vielen andern Organisationen für den schweizweiten Verein RecyPac ein, um die Kreisläufe für Kunststoff-Verpackungen und Getränkekartons entlang der ganzen Wertschöpfungskette zu schliessen. Dazu verpflichten wir uns, bei der Produktion von flexiblen Verpackungen das Design4Recycling einzubinden – konform zu den aktuellen EU-Regulationen. Um grössere Mengen und Rezyklate zu generieren und möglichst viel dieses Kreislaufmaterials der Verpackungsindustrie wieder zurückzuführen.

Bei der Auswahl unserer Lieferanten legen wir unseren Lieferantenkodex zugrunde, der unsere soziale und ökologische Verantwortung widerspiegelt. Dieser orientiert sich an den folgenden Standards:

- Der ILO Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit (ILO Declaration on fundamental Principles and Rights at Work)
- Den UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UN Guiding Principles on Business and Human Rights)
- Den Zehn Prinzipien des UN Global Compact (UNGC)

Wir achten darauf, dass unsere Lieferanten sich ebenfalls zum Schutz und zur Achtung der Menschenrechte, der sozialen und ökologischen Verantwortung und zu den Grundsätzen dieses Kodex bekennen – und sicherstellen, dass auch ihre Lieferanten diese einhalten. Der Status quo der Nachhaltigkeit unserer Lieferanten wird jährlich überprüft und das Ergebnis im Managementbericht kommentiert.

Initiativen & Ratings

Neben der bereits erwähnten Teilnahme bei RecyPac nehmen wir an vielen weiteren Nachhaltigkeits-Initiativen und -Ratings teil. Aus Überzeugung und als selbstverständliche Verpflichtung sind wir bestrebt, unseren Teil für mehr Nachhaltigkeit in Unternehmen beizutragen.

UN Global Compact

Die Wipf AG ist Teil des UN Global Compact Netzwerks Schweiz & Liechtenstein. Sie ist damit eines von mehr als 350 Unternehmen in der Schweiz und Liechtenstein und eines von über 25'000 Unternehmen weltweit. Damit verpflichten wir uns, unsere Unternehmenskultur, Strategie und Prozesse an den Zehn Prinzipien des UN Global Compact in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung auszurichten. Dabei berücksichtigen wir natürlich auch die UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs).

SBTi zur Emissionssenkung in Unternehmen

Die Science Based Targets initiative (SBTi) bietet der Wipf AG umfassende Hilfestellung auf dem Weg zum langfristigen Ziel der Null-Netto-Emission. Wissenschaftlich fundierte Klimaziele helfen uns bei der effektiven Reduktion von Treibhausemissionen. Seit Dezember 2021 haben wir schon einiges auf den Weg gebracht und umgesetzt. Unter anderem die Installation einer Photovoltaik-Anlage mit 1'613 Solarmodulen/651 kWp und die Installation einer neuen Kälte- und Druckluftzentrale.

EcoVadis

Die Nachhaltigkeitsbewertung von EcoVadis vom Dezember 2024 zeigt: Die Wipf AG gehört zu den besten 35 % der teilnehmenden Unternehmen. Für unser Nachhaltigkeitsmanagement in den Bereichen Umwelt, Arbeits- & Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung wurden wir in 2024 von EcoVadis mit einer Bronzemedaille ausgezeichnet.

Weitere Mitgliedschaften

- Flexible Packaging Europe
- Swiss Recycle
- myclimate
- Save Food
- Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW)
- RecyPac – Kreislauf Plastik und Getränkekarton

Soziale Nachhaltigkeit

Ein wichtiger Baustein nachhaltigen Denkens und Handelns ist der soziale Aspekt. Für die Wipf AG bedeutet das: Der wichtigste Faktor ist der Mensch. Im Unternehmen genauso wie ausserhalb. Wir tragen Verantwortung für unsere Mitarbeitenden und unsere Nachbarschaft. Ohne unsere Mitarbeitenden wäre die Wipf AG nicht das, was wir heute sind. Im Unternehmen, in der Region sowie im Umgang mit natürlichen Ressourcen.

Fairer Arbeitgeber

Uns sind Wertschätzung, Vertrauen und Partizipation unserer Mitarbeitenden sehr wichtig. Für ihr Wohl in unserem Unternehmen orientieren wir uns an

- den Zehn Prinzipien des UN Global Compact (UNGC)
- den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UN Guiding Principles on Business and Human Rights)
- der ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit

Wir setzen uns ein für fairen Lohn, faire Arbeitsbedingungen, Gleichbehandlung der Geschlechter und gegen Diskriminierung aufgrund von Alter, Geschlecht, Religion, Herkunft oder Nationalität. Unseren Mitarbeitenden bieten wir betriebliche Sozialleistungen, unterschiedlichste Fortbildungen und umfassende Massnahmen zu den Themen Sicherheit und Gesundheit. So schaffen wir die Voraussetzungen für eine produktive und positive Zusammenarbeit.

Diversität

Aktuell sind bei der Wipf AG 241 Mitarbeitende (68 Frauen/173 Männer) inkl. Lernenden mit 20 verschiedenen Nationalitäten beschäftigt. (Stand 30.04.2025)

Berufliche Förderung und Entwicklung

Wir wollen Wissen nachhaltig im Unternehmen ausbauen, verankern und behalten. Darum sind wir bestrebt, unsere Mitarbeitenden gemäss ihrer Kompetenzen und Talente zu fördern und weiterzuentwickeln. Dafür beteiligen wir uns an der Aus- und Weiterbildung und fördern intern durch Übernahme von anspruchsvolleren Funktionen.

Lernende

Die umfassende Ausbildung unserer Lernenden ist uns sehr wichtig. Seit 2019 haben wir unser Ziel erreicht, einen Anteil von 10 % Lernenden innerhalb unserer Belegschaft zu etablieren. Wir legen grossen Wert darauf, dass Lernende nach ihrer Ausbildung eine Festanstellung in der Wipf AG erhalten.

Wir begegnen Herausforderungen MIT INNOVATIONEN

Wir denken innovativ und handeln lösungsorientiert. Das ist die Basis, um gemeinsam mit unseren Kunden erfolgreich zu sein.

Die Wipf AG

gilt nicht umsonst als Packaging Innovator in der Branche. Unser hoher Innovationsgrad an Verpackungstechnologien und -verfahren macht uns zu einer Spezialistin für flexible und nachhaltige Verpackungen. Denn wir arbeiten konsequent und intensiv an immer neuen Möglichkeiten zur Entwicklung innovativer und umweltfreundlicher flexibler Lösungen, die möglichst alle Anforderungen hinsichtlich Produkt, Hersteller, Verbraucher, Umwelt und Klima berücksichtigen.

Verpackungen mit Klimaschutzbeitrag

Für unsere Verpackungslösungen bieten wir die Möglichkeit, basierend auf den bei der Herstellung berechneten Emissionen externe Klimaschutzprojekte zu finanzieren. Für die bilanzierten Emissionen, z. B. einer Verpackung mit Klimaschutzbeitrag für Müesli, wird das myclimate Klimaschutzprojekt „Solarpanels für Bildung und Lebensqualität“ in Äthiopien und Kenia in entsprechendem Umfang finanziert. So ermöglichen wir Klimaschutz auch ausserhalb der eigenen Wertschöpfungskette.

Sterilisierbarer Mono-PP-Beutel

Nachhaltige Verpackungen aus Monomaterial sind aktuell gefragt wie nie zuvor. Doch bislang waren sterilfähige Monomaterial-Verbunde aus verschiedenen Gründen nicht umsetzbar. Es fehlte an einer geeigneten Barriere-Folie, die Verbundhaftung hielt der Sterilisation nicht stand oder die Beutel hatten keine gute Planlage.

Diesen Herausforderungen haben wir uns angenommen und nach umfangreicher Weiterentwicklung eine Lösung gefunden. So haben wir unser nachhaltiges Verpackungssortiment um pasteurisier- und sterilisierbare Beutel und Rollenware aus Mono-PP erweitert und nehmen damit eine Vorreiterrolle in diesem anspruchsvollen Segment ein.

Unsere Mono-PP-Lösungen sind für Convenience-Produkte wie Gemüse, Reisgerichte, Suppen, Tierfutter etc. geeignet und haben eine sehr hohe Sauerstoffbarriere. Sowohl die Siegelrand- als auch die Standbodenversion haben dank unserer Ultraschallsiegelung eine gute Planlage.

Nachhaltige Produktion

Die Herstellung und Weiterverarbeitung unserer nachhaltigen Verpackungslösungen sind ohne entsprechende Vorrichtungen bzw. Neukonstruktionen unserer Produktionsanlagen nicht möglich. Darum haben wir unseren Maschinenpark entsprechend erweitert und ergänzt.

Erste und einzigartieg lösungsmittelfreie Triplex-Kaschieranlage

Dank der neuen lösungsmittelfreien Kaschier-Technologie und Anlage können wir 3-lagige lösungsmittelfreie Laminate in einem einzigen Durchgang herstellen. Dieser fortschrittliche Prozess vereinfacht nicht nur den Produktionsablauf, sondern steigert auch die Effizienz und trägt zur CO_2 Emission bei. Durch diese innovative Technologie bieten wir eine hohe Flexibilität, die es uns ermöglicht, schnell auf unterschiedliche Anforderungen zu reagieren, ohne dabei Kompromisse bei der Qualität einzugehen.

Ultraschall-Beutelmaschine und Spoutsiegelanlage

Die Ultraschall-Beutelmaschine ist ideal für die Produktion von Standbodenbeuteln und Siegelrandbeuteln aus Monomaterialien. Anstatt der herkömmlichen thermischen Versiegelung mit hohen Temperaturen wird ein schonendes Ultraschallverfahren eingesetzt. Diese reduzierte Wärmezufuhr erleichtert und vereinfacht die Verarbeitung von Monomaterialien und schafft so die perfekten Voraussetzungen für unser vielfältiges Angebot an nachhaltigen Beuteln.
Um die stabile Siegelung von verschliessbaren Ausgüssen (Spouts) in Monomaterial-Verbunden sicherzustellen, haben wir die Ultraschall-Spouteinsiegelanlage. Diese Ultraschalltechnologie ermöglicht es uns, Spouts auch in anspruchsvollen Monomaterialverbunden perfekt einzusiegeln.

Der Montageautomat für alle Aromaschutzventile

Um dem stark gestiegenen Bedarf an Ventilen gerecht werden zu können, haben wir auch für diesen Produktionsbereich unseren Maschinenpark aufgestockt. Der Ventilmontageautomat ist für alle Ventile der W6xy-Serie einsetzbar und perfekt für die Montage unserer konventionellen Aromaschutzventile geeignet. Aber auch die kompostierbaren Ventile W606E und W616E sowie die recycelbaren Mono-PP-Ventile W609PP und W619PP können hergestellt werden. Diese Investition ermöglicht es uns, flexibel und umweltfreundlich auf Marktbedürfnisse zu reagieren, da wir für alle Ventiltypen und Geometrien eine Mono-PE und Mono-PP Lösung anbieten.

KURZ & BÜNDIG

- 13,2 %

Abnahme der Treibhausgasemissionen
seit 2022 um 13,2 Prozent auf 2’943 Tonnen CO_2.

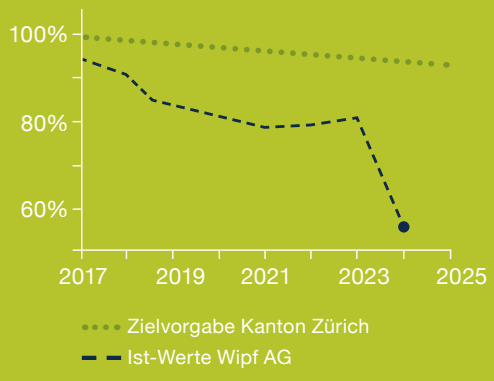
- 15 %

Reduktion Strombezug
um 904 MWh seit 2022.

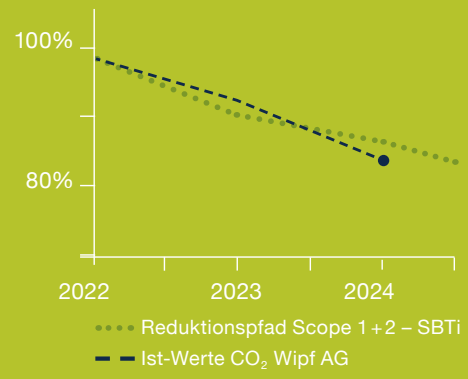
CO_2-Intensitätsziel Kanton Zürich

Durch diverse Nachhaltigkeitsmass-nahmen konnten wir unsere CO_2-Intensität deutlich reduzieren und das Intensitäts-ziel für 2024 um

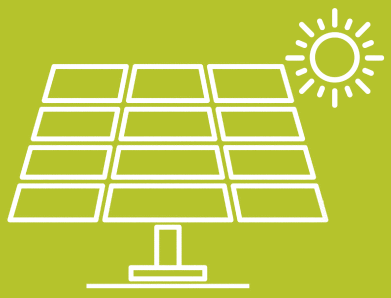
40 %
unterbieten.



Reduktionspfad Scope 1 + 2 – SBTi



Mit den realisierten Massnahmen liegen wir seit SBTi-Start im 2022 unter dem Zielpfad.



Seit erfolgreicher Inbetrieb-nahme der PV-Anlage 2022 haben wir…

…für unseren Eigenbedarf

1’079’000

kWh Strom produziert.

Wir bieten nachhaltige Verpackungslösungen
AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Wir entwickeln und produzieren
Verpackungen mit Leidenschaft.

Gütesiegel

Unsere nachhaltigen Verpackungen lassen wir auf Kundenwunsch von renommierten Instituten wie Interseroh oder cyclos-HTP auf ihre Recyclingfähigkeit bewerten. Die Bewertungsergebnisse waren durchweg gut bis sehr gut. Insbesondere unsere Monomaterial-Verbunde weisen eine sehr gute Recyclingfähigkeit von über 90 % auf.

Diese herausragenden Ergebnisse entstehen nicht zuletzt durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Dabei berücksichtigen wir sowohl die Design4Recycling-Vorgaben (D4R) wie auch die Aspekte der Produktentwicklung und -verwertung.

MADE FOR RECYCLING
interseroh

Nachhaltige Verpackungslösungen

Verpackungen erfüllen viele wichtige Funktionen: Sie schützen das Produkt, bieten Platz für Informationen und stärken die Markenidentität. Sie helfen dabei, die Lebensdauer von Produkten zu verlängern und übernehmen so einen wichtigen Part bei der Verringerung von Food Waste.

Der Bedarf an nachhaltigen Verpackungen steigt immer weiter an, vor allem Monomaterial-Verbundverpackungen sind stark nachgefragt. Diese Verpackungen aus mehreren Schichten eines einzigen Grundstoffes sind nachhaltiger als Verpackungen mit mehreren Grundstoffen und können wiederverwertet werden. Sie bestehen in der Regel aus recycelbaren, recycelten oder nachwachsenden Rohstoffen und zielen darauf ab, den Ressourcenverbrauch und den Energieeinsatz zu minimieren.

Die Wipf AG hat in den letzten Jahren verschiedene innovative Verpackungslösungen entwickelt, die nachdrücklich den hohen Stellenwert von Nachhaltigkeit in der Entwicklung neuer Produkte belegen und dabei umfangreiche Erfahrungen gesammelt. Wie z. B. unsere neuen Verpackungen aus Monomaterial-Verbund mit Barriere-Eigenschaften. Oder die Verarbeitung von Kunststofffolien, deren Grundstoffe aus PCR-Material gewonnen werden.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Rohstoffen ist für uns in diesem wie auch allen anderen Bereichen selbstverständlich.

– Standbodenbeutel Barriere-OPE/PE, 18 von 20 möglichen Punkten bei Interseroh*
– Standbodenbeutel OPP/Barriere-OPP/CPP, 92 % bei cyclos-HTP*
– Siegelrandbeutel Barriere-OPP/CPP, 94 % bei cyclos-HTP*
(*Quelle: Interseroh, cyclos-HTP)

Nachhaltige Beutel aus ökologischem Monomaterial

In diesem Bereich bietet die Wipf AG eine grosse Palette an Verpackungslösungen aus recyclingfähigem Monomaterial auf PP- und PE-Basis mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten an. Einige unserer Highlights

- Sterilisier- und pasteurisierbare Mono-PP-Beutel mit sehr hoher Sauerstoffbarriere
- Mono-PP- und -PE-Standbodenbeutel mit Ausguss (Spout)
- Mono-PP- und -PE-Standbodenbeutel mit und ohne Zipper
- Mono-PP-Fünfnahtbeutel mit Peel-Funktion
- Mono-PP-Seitenfaltbeutel mit Ventil
- Mono-PP-Standbodenbeutel mit Zipper und Ventil
- Standbodenbeutel mit recyceltem Material (PCR)

Sie alle bieten optimalen Schutz vor Feuchtigkeit, äusseren Verunreinigungen und sind robust genug für Transport und Gebrauch. Damit erfüllen sie alle Anforderungen kritischer Verbraucher und gesetzlicher Richtlinien.

Aber auch weitere nachhaltige Lösungen aus dem Hause Wipf können sich sehen lassen. Z. B. die PP-Monomaterial-Folie für Becher (Platine), die recycelfähigen Kaffeekapseln oder die neuen recycelbaren Mono-PE- und Mono-PP-Aromaschutzventile sowie die biologisch abbaubaren Ventile.

Recycelbare Aromaschutzventile

Auch bei Kaffeeverpackungen sind nachhaltige Lösungen stark nachgefragt. Die neuen Mono-PE-WICOVALVE®-Ventile sind für Mono-PE-Verbundfolien daher perfekt geeignet. Für die Herstellung von recycelbaren Kaffeeverpackungen aus Mono-PP fehlten bislang ebenfalls die passenden Ventile. Diese Lücke haben wir jetzt geschlossen. Mit recycelbaren Mono-PP-Ventilen in allen vier angebotenen Dimensionen ist die Wipf AG bislang eine Ausnahmeerscheinung im Markt – damit beweisen wir wieder einmal unsere Position als innovatives Verpackungsunternehmen.

Biologisch abbaubare Ventile für Kaffeeverpackungen

Speziell für die Kaffeeindustrie haben wir die kompostierbaren WICOVALVE®-Ventile W606E und W616E entwickelt. Diese ergänzen unser umfangreiches WICOVALVE®-Sortiment. Beide Aromaschutzventile lassen sich in Kombination mit kompatiblen biologischabbaubaren Verbundmaterialien nach dem industriellen Standard EN 13432 kompostieren. Kombiniert mit ebenfalls kompostierbaren Verbundmaterialien entsteht so eine Kaffeeverpackung, die nicht nur einen optimalen Schutz gegen Aromaverlust bietet, sondern auch noch vollständig abbaubar ist. Damit stellt die Wipf AG eine weitere nachhaltige Lösung zur Verfügung, um die zunehmende Nachfrage an biologisch abbaubaren Verpackungen abzudecken

Recycelfähige Kapseln für nachhaltige Kreisläufe

Eine weitere erfolgreiche Monomaterial-Lösung ist GreenLution, ein rezyklierbares Kapselsystem für Kaffee und weitere Produkte. Der gesamte Kreislauf von der Kapselherstellung über die Befüllung, Verpackung und Verwendung bis zum stofflichen Recycling funktioniert nachhaltig und mit minimalem Ressourcenaufwand. Unser Beitrag ist die nachhaltige Verbundfolie WICOGREENLINE aus Monomaterial. Ihre Eigenschaften: hohe Sauerstoff- und Wasserdampfbarriere, hohe Aromadichte, aluminiumfrei, hervorragender Produktschutz und perfekte Abstimmung auf Kapsel und Abfüllanlage.

Unsere
VISION

VISION AR

Nachhaltigkeit im Unternehmen
ist ein vielschichtiger und andauernder Prozess – Langstrecke statt Sprint. Viele Massnahmen und Entwicklungen haben wir bereits in Angriff genommen und umgesetzt. Weitere müssen und werden folgen.

Hier sind kurz-, mittel- und langfristige Lösungen auf allen Ebenen gefragt. Nur so kann ein wirksamer und dauerhafter Umwelt- und Klimaschutz erreicht werden. Die Wipf AG wird ihren Teil dazu beitragen.

Wir haben schon viel erreicht, vieles auf den Weg gebracht – als erste Schritte in die richtige Richtung. Doch das dürfen noch längst nicht alle sein. Denn wir stehen immer noch am Anfang. Um wirklich nachhaltig zu werden und zu bleiben und das Klimaziel 2050 des Pariser Abkommens tatsächlich zu erreichen, gibt es noch sehr viel zu tun. Dies gelingt allerdings nur in der Gemeinschaft aller, weltweit. In vielen, auch kleinen Schritten, die uns voranbringen.

Darum unterstützen und initiieren wir nicht nur heute, sondern auch in Zukunft lokale, regionale und nationale Initiativen und Aktionen für mehr Nachhaltigkeit und zum Schutz von Klima und Umwelt. Als begleitende Massnahmen zu unseren eigentlichen Aufgaben und Zielen: Einer ständigen Optimierung unserer Produktion für noch mehr Nachhaltigkeit. Intensiver Forschung und Entwicklung innovativer nachhaltiger Verpackungslösungen in höchster Qualität und bestem Service. Für eine lebenswerte Zukunft.

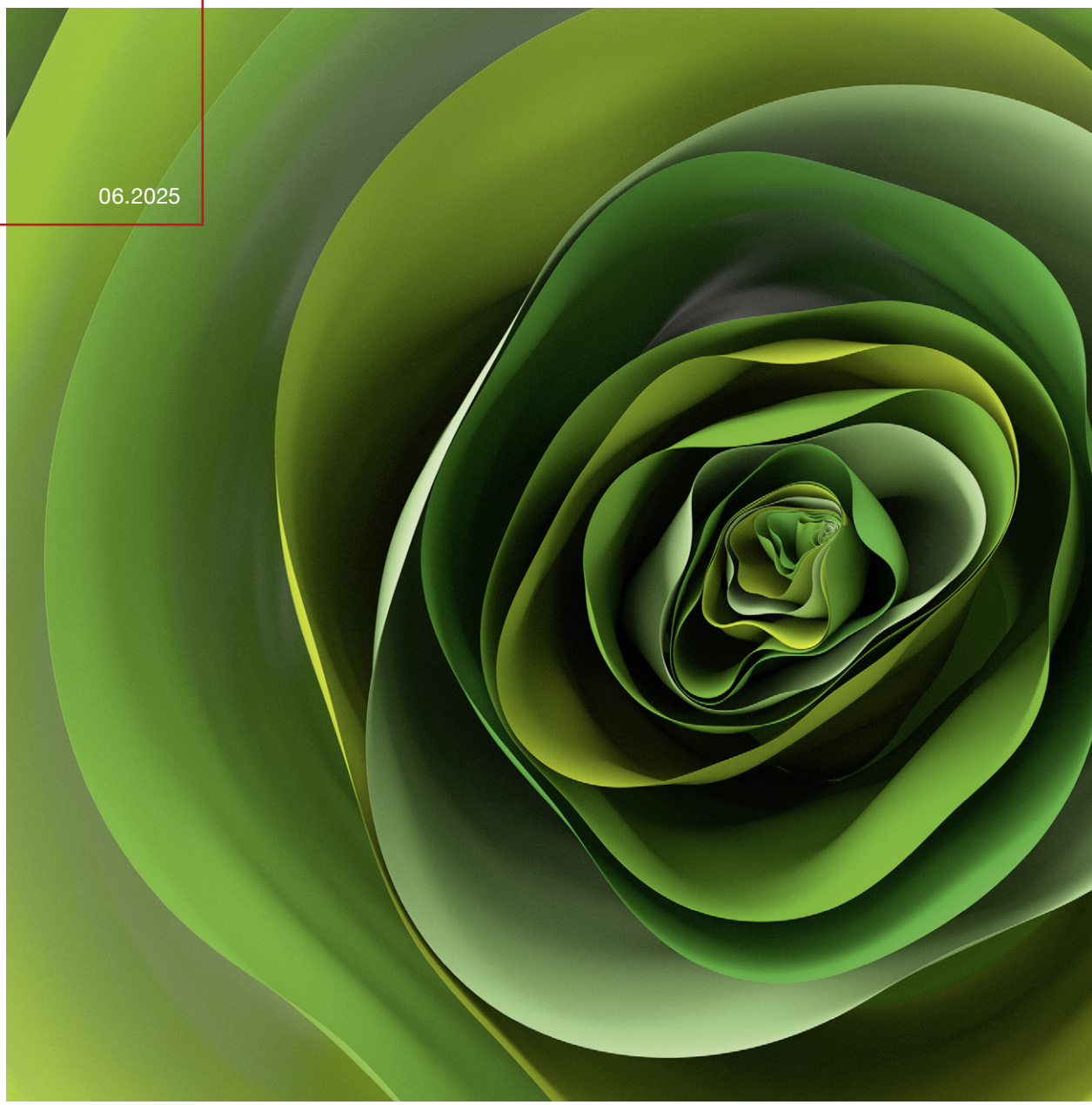
Für uns alle.

Wipf AG
Industriestrasse 29
Postfach
8604 Volketswil, Schweiz
Telefon +41 44 947 22 11
info@wipf.ch

wicovalve.com

wipf.ch

06.2025



Ein Unternehmen der wipfgruppe

Innovative Packaging Solutions